

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Statistisches Bundesamt
Zeitschriftenstelle

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 2

Seeschifffahrt

Januar 1960



Jahrgang 1960 · Heft 1

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Einführung	4
Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen	6
Übersicht 2: Schiffsverkehr über See in den einzelnen Häfen	7
Übersicht 3: Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	8
b) Abgang	9
Übersicht 4: Güterumschlag in den Seehäfen nach Verkehrs- richtungen	
a) nach Häfen	10
b) nach Gütergruppen	11
Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	12
Übersicht 6: Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	13
Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee- Kanal	14
Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	15

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen der in Frage kommenden Statistischen Landesämter unter der Nr. H II 2

Erschienen im April 1960

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Übersichten über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladene, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Übersichten über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet ohne Berlin (West).

Die Seeschifffahrt im Januar 1960

Im Januar 1960 wurden im Güterverkehr über See des Bundesgebietes 6,6 Mill.t befördert. Das waren 1,7 Mill.t oder 35 vH mehr als im Januar des Vorjahres und 51 000 t oder 0,8 vH mehr als im Dezember 1959.

Am Verkehrszuwachs gegenüber Januar 1959 waren mit Ausnahme des Verkehrs mit Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches, z.Zt. unter fremder Verwaltung (- 41 000 t oder - 53 vH) alle wichtigen überseeischen Verkehrsbeziehungen der Bundesrepublik beteiligt. Der Empfang aus dem Ausland stieg mit + 1,2 Mill.t am stärksten. Daneben nahmen noch der Versand nach dem Ausland (+ 0,4 Mill.t) und der Verkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes (+ 0,1 Mill.t) zu. Während beim Auslandsempfang knapp drei Viertel der Verkehrszunahme auf den Verkehr mit außereuropäischen Häfen entfielen, kam im Auslandsversand der größere Anteil am Verkehrszuwachs dem Verkehr mit europäischen Häfen zugute.

Güterbeförderung über See ¹⁾ in Tonnen

Verkehrsbeziehung	Januar 1959	Dezember 1959	Januar 1960
Zwischen Häfen des Bundesgebietes 2)	145 916	225 567	236 243
Empfang aus dem Ausland	3 615 900	4 753 176	4 797 461
davon aus			
Häfen der sowj. Besatzungszone	-	663	347
Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches 3) z.Zt. unter fremder Verwaltung	75 481	49 387	29 917
übrigen europäischen Häfen	942 799	1 360 895	1 261 426
außereuropäischen Häfen	2 597 620	3 342 231	3 505 771
Versand nach dem Ausland	1 134 630	1 576 942	1 573 362
davon nach			
Häfen der sowj. Besatzungszone	473	54	172
Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches 3) z.Zt. unter fremder Verwaltung	2 538	8 544	6 937
übrigen europäischen Häfen	658 253	904 647	973 078
außereuropäischen Häfen	473 366	663 697	593 175
Güterbeförderung insgesamt	4 896 446	6 555 685	6 607 066

1) Einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen.- 2) Empfang aus allen Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes.- 3) Stand 31. Dezember 1937; einschl. Danzig und Memel.

Auf die Häfen Hamburg (+ 0,5 Mill.t oder + 20 vH), Wilhelmshaven (+ 0,5 Mill.t oder + 140 vH), auf die Bremischen Häfen (+ 0,4 Mill.t oder + 36 vH) und Emden (+ 0,3 Mill.t oder + 78 vH) entfiel der größte Teil dieses Verkehrsanstiegs.

Die Verkehrssteigerung gegenüber dem Vormonat betraf in der Hauptsache den Empfang aus Außereuropa (+ 0,2 Mill.t) und den Versand nach europäischen Häfen (+ 0,1 Mill.t). Diesem Verkehrszuwachs standen jedoch Verkehrsverluste im Empfang aus europäischen Häfen und im Versand nach Außereuropa (je - 0,1 Mill.t) gegenüber. Die Verkehrszunahme gegenüber Dezember 1959 kam nur den Bremischen Häfen (+ 0,1 Mill.t), Emden (+ 0,1 Mill.t) und Lübeck (+ 50 000 t) zugute. In den Häfen Hamburg (- 80 000 t), Brake (- 50 000 t), Nordenham (- 50 000 t) und Wilhelmshaven (- 11 000 t) wurden dagegen weniger Güter umgeschlagen als im Vormonat.

Der Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal stieg mit + 30 vH gegenüber Januar 1959 nahezu im gleichen Maße wie der Güterverkehr des Bundesgebietes; gegenüber dem Vormonat jedoch ist er um 6,5 vH zurückgegangen.

Berichtigung

Jahresheft I: Seeschifffahrt, Jahr 1959, vorläufige Ergebnisse.

In der Übersicht 2 auf Seite 11 sind folgende Angaben zu berichtigen:

	gelöschte Güter 1 000 t			geladene Güter 1 000 t		
Bremen Stadt	statt	7 938,9	richtig	<u>7 033,8</u>	statt	6 123,8 richtig <u>5 150,9</u>
Bremerhaven	"	7 033,8	"	<u>905,2</u>	"	5 150,9 " <u>972,9</u>
Bremische Häfen insges.	"	905,2	"	<u>7 938,9</u>	"	972,9 " <u>6 123,8</u>

Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen am 31. Januar 1960
(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	31. Dezember 1958		31. Dezember 1959		31. Januar 1960 ¹⁾	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe						
Handelsschiffe	2 736	4 443 144	2 765	4 743 284	2 756	4 741 438
Frachtschiffe einschl.kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 611	4 409 955	2 622	4 704 637	2 614	4 703 437
davon:						
mit Antrieb	2 583	4 399 566	2 597	4 695 152	2 589	4 693 952
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 459	3 715 288	2 475	3 906 739	2 468	3 906 938
Komb.Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	15	103 945	15	104 082	15	104 082
Übersee-Fahrgastschiffe	5	70 518	6	102 854	6	102 854
Tanker	104	509 815	101	581 477	100	580 078
ohne Antrieb	28	10 389	25	9 485	25	9 485
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	125	33 189	143	38 647	142	38 001
Seefischereifahrzeuge	881	167 308	889	168 728	886	167 643
davon:						
Fischereifabrikschiffe	1	826	2	1 545	2	1 545
Fischdampfer	212	116 721	210	117 411	208	116 409
Fischlogger	106	24 531	106	24 529	106	24 529
Fischkutter	562	25 230	571	25 243	570	25 160
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	359	53 808	358	56 111	357	55 865
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	403	25 628	389	24 652	386	24 448
davon:						
mit Antrieb	362	23 547	344	22 364	341	22 160
Trockenladungsschiffe	362	23 547	344	22 364	341	22 160
ohne Antrieb	1	83	1	83	1	83
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	40	1 998	44	2 205	44	2 205
Seefischereifahrzeuge	559	24 912	567	24 823	566	24 740
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	223	14 104	213	13 303	214	13 341

1) Außerdem 6 ausländische Motorschiffe mit 437 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 3 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 48 319 BRT für Erztransporte und 51 660 BRT für Öltransporte.- 3) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

Übersicht 2: Schiffsverkehr über See in den einzelnen Häfen im Januar 1960
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Hafen	Angekommen							außerdem im Binnenverkehr angekommene Seeschiffe		Abgegangen							außerdem im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe	
	insgesamt		mit Ladung				insgesamt			mit Ladung				ge- ladene Güter				
			zusammen		aus dem Ausland 1)				zusammen		nach dem Ausland 1)							
	Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT	1 000 t	Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT	1 000 t	Schiffe	1000 NRT
Ostseehäfen	1 126	505,8	790	439,7	682	408,6	258,6	16	2,0	1 041	481,0	653	374,5	598	368,2	134,0	72	19,9
Lübeck	429	122,3	262	68,5	234	48,3	136,7	1	0,1	415	115,2	281	71,7	273	70,7	104,2	-	-
Kiel	176	58,9	161	54,7	152	50,5	69,4	14	1,9	134	47,1	33	7,1	17	4,8	4,9	53	15,2
Rendsburg	29	10,0	29	10,0	25	9,5	20,9	-	-	11	5,4	1	0,1	1	0,1	0,3	19	4,7
Flensburg	273	24,6	131	17,5	90	13,4	22,8	1	0,0	262	23,3	146	7,6	131	6,1	18,2	-	-
Übrige Häfen	219	290,1	207	288,9	181	287,0	8,8	-	-	219	290,1	192	287,9	176	286,4	6,4	-	-
Nordseehäfen	4 509	5 941,3	3 522	4 650,8	2 118	4 413,5	4 729,9	338	104,6	4 543	5 944,3	3 520	3 239,8	2 168	3 015,0	1 630,2	272	238,0
Brunsbüttelkoog	53	88,6	28	75,9	25	74,5	110,3	9	2,1	41	46,1	33	14,5	31	14,2	33,4	19	33,4
Hamburg	1 826	2 840,1	1 290	2 189,8	1 156	2 157,7	2 131,4	198	35,5	1 936	2 923,9	1 509	1 533,1	1 295	1 484,2	746,7	60	37,3
Cuxhaven	33	19,6	24	11,1	13	9,5	2,4	1	0,4	24	18,8	15	2,1	3	0,7	1,2	10	1,3
Bremen Stadt	857	1 436,8	657	1 017,3	553	945,9	777,4	46	18,0	847	1 381,6	665	977,1	600	952,8	489,8	42	40,0
Bremerhaven	159	530,1	113	409,2	109	404,1	82,2	15	35,9	163	604,7	122	486,3	117	481,8	110,9	17	10,6
Bremische Häfen 2)	-989-	-1 914,1-	-746-	-1 381,8-	-640-	-1 312,1-	-859,6-	-59-	-52,9-	-996-	-1 939,1-	-775-	-1 424,0-	-707-	-1 399,3-	-600,8-	-47-	-50,3-
Brake	59	124,8	45	108,7	36	106,3	96,9	26	3,8	68	90,1	41	18,0	37	17,7	18,7	16	36,4
Nordenham	63	159,8	44	132,1	34	127,4	114,8	4	3,4	45	105,8	26	34,1	24	33,7	68,1	22	61,9
Wilhelmshaven	47	322,6	39	321,2	34	320,9	787,2	-	-	50	352,1	9	1,5	5	0,9	1,4	-	-
Emden	181	290,2	120	260,9	78	254,4	576,7	16	3,5	188	301,2	128	69,0	41	27,5	142,5	8	0,7
Übrige Häfen in:																		
Schlesw.-Holst.	376	42,8	353	41,0	44	5,8	21,3	16	1,5	358	39,8	267	31,2	11	0,9	10,0	39	4,8
Niedersachsen	855	86,1	809	83,5	36	7,1	29,3	7	0,5	823	80,4	705	72,9	4	0,8	7,5	39	5,1
Insgesamt																		
m. Zwischenverk. 3)	5 635	6 447,2	4 312	5 090,5	2 800	4 822,1	4 988,6	354	106,6	5 584	6 425,4	4 173	3 614,2	2 766	3 383,3	1 764,2	344	257,9
o. Zwischenverk. 4)	5 237	5 372,2	3 999	4 264,6	2 507	4 046,4		349	98,5	5 182	5 360,1	3 874	2 819,7	2 476	2 602,6		336	226,4
Dagegen Dez. 1959																		
m. Zwischenverk. 3)	5 821	6 358,5	4 678	5 097,0	3 008	4 824,9	4 953,7	348	104,5	5 687	6 189,3	4 190	3 587,8	2 744	3 371,9	1 752,5	537	289,0
o. Zwischenverk. 4)	5 413	5 326,1	4 252	4 293,3	2 702	4 068,5		347	102,0	5 298	5 216,1	3 895	2 866,5	2 453	2 658,8		530	269,4

1) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1959) z.Zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.-

2) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.- 3) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen.- 4) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

Übersicht 3: Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen im Januar 1960
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr) ¹⁾
 a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr						Güterverkehr	
	Angekommene Schiffe insgesamt Januar 1960		darunter mit Ladung aus dem Ausland 2)				gelöschte Güter im Auslandsverkehr 2)	
			Januar 1960		dagegen Januar 1959		Januar 1960	dagegen Januar 1959
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	3 641	1 882,1	1 480	1 346,4	1 457	1 129,3	1 675,3	1 256,9
Fremde Staaten	1 596	3 490,1	1 027	2 700,0	981	2 148,8	3 094,9	2 325,9
davon:								
Belgien	15	51,0	14	46,1	11	37,5	23,4	37,8
Dänemark	437	216,5	211	144,8	264	136,0	206,4	86,8
Finnland	35	46,3	21	28,3	24	27,6	48,5	43,7
Frankreich	52	207,8	36	148,6	26	83,2	161,0	52,6
Griechenland	16	75,9	12	61,8	15	57,7	82,7	100,8
Großbritannien	157	565,2	112	416,2	112	322,7	442,3	271,6
Italien	16	79,6	12	65,5	11	61,9	113,8	98,6
Japan	9	42,7	7	33,1	9	44,4	12,0	17,7
Liberia	35	233,8	29	210,8	26	171,8	417,1	398,2
Niederlande	290	407,1	186	282,9	157	259,2	227,0	146,9
Norwegen	167	555,3	119	459,0	87	277,7	645,1	390,7
Panama	7	27,0	6	22,6	9	53,0	42,3	120,5
Polen	22	57,9	17	35,3	11	13,9	10,5	7,2
Schweden	176	364,7	126	269,6	124	240,6	425,7	375,1
Sowjetunion	34	55,7	12	21,6	11	19,7	41,6	35,8
Spanien	10	6,8	7	4,8	8	7,8	8,1	8,7
Ver.Staaten	47	296,7	44	277,3	40	251,8	77,0	58,7
Übrige	71	200,1	56	171,6	36	82,5	110,5	74,5
Gesamtverkehr	5 237	5 372,2	2 507	4 046,4	2 438	3 278,0	4 770,2	3 582,8

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr						Güterverkehr	
	Abgegangene Schiffe insgesamt Januar 1960		darunter mit Ladung nach dem Ausland 2)				geladene Güter im Auslandsverkehr 2)	
			Januar 1960		dagegen Januar 1959		Januar 1960	dagegen Januar 1959
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	3 618	1 888,3	1 499	1 037,2	1 320	989,9	758,1	611,7
Fremde Staaten	1 564	3 471,7	977	1 565,4	863	1 352,3	795,7	501,5
davon:								
Belgien	12	37,9	5	19,4	8	21,8	3,7	2,9
Dänemark	404	201,3	263	90,7	262	92,1	69,5	60,8
Finnland	36	46,5	25	25,1	21	24,1	24,6	11,7
Frankreich	55	221,9	33	125,8	24	80,6	25,1	11,5
Griechenland	19	97,3	7	17,0	3	13,0	15,1	1,1
Großbritannien	162	565,6	89	227,2	80	188,0	110,6	71,7
Italien	16	73,5	9	28,2	6	24,9	5,6	3,4
Japan	8	38,3	4	18,4	6	31,2	5,4	5,1
Liberia	39	279,8	10	44,7	7	26,7	36,4	29,0
Niederlande	276	382,0	200	240,2	173	284,4	122,2	91,9
Norwegen	166	538,5	81	144,5	73	125,8	100,0	57,1
Panama	8	35,3	2	5,7	5	16,1	12,4	10,0
Polen	20	54,2	12	18,4	11	8,8	6,4	6,8
Schweden	176	321,7	112	113,5	98	90,6	76,1	65,5
Sowjetunion	33	53,7	23	35,0	3	8,0	24,2	2,7
Spanien	10	7,3	7	3,5	9	6,4	2,2	3,0
Ver.Staaten	45	296,6	37	252,0	31	212,1	48,6	14,5
Übrige	79	220,6	58	156,1	43	97,5	107,5	52,8
Gesamtverkehr	5 182	5 360,1	2 476	2 602,6	2 183	2 342,2	1 553,8	1 113,2

1) Vgl. Übersicht 2, Fußnote 4).- 2) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone, den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.

Übersicht 4: Güterverkehr über See nach Verkehrsrichtungen im Januar 1960

- Tonnen -

Hafen	Empfang								Versand							
	ins- gesamt	davon aus							ins- gesamt	davon nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgebiete d. Dtsch. Reiches ^{1) 2)}	übrigen europäischen Häfen ¹⁾	außereuropäischen Häfen			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgebiete d. Dtsch. Reiches ²⁾	übrigen europäischen Häfen ¹⁾	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staaten		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
a) nach Häfen																
Ostseehäfen	258 618	71 364	4 426	-	13 383	156 686	17 185	10 844	134 005	13 373	4 286	-	-	118 832	1 800	-
Lübeck	136 735	47 240	840	-	2 012	87 483	-	-	104 351	2 458	451	-	-	99 893	1 800	-
Kiel	69 360	9 234	1 207	-	7 925	42 506	9 695	9 695	4 939	4 099	2 357	-	-	840	-	-
Rendsburg	20 888	1 200	275	-	388	13 150	6 150	-	300	-	-	-	-	300	-	-
Flensburg	22 838	9 737	1 426	-	2 792	8 969	1 340	1 149	18 202	3 702	922	-	-	14 500	-	-
Übrige Häfen	8 797	3 953	678	-	266	4 758	-	-	6 413	3 114	556	-	-	3 299	-	-
Nordseehäfen	4 729 941	147 008	17 899	347	16 534	1 077 466	3 488 586	693 516	1 630 200	197 063	13 585	172	6 937	834 653	591 375	101 104
Brunsbüttelkoog	110 319	3 481	-	-	4 017	10 557	29 254	9 300	33 368	630	-	-	-	32 738	-	-
Hamburg	2 131 428	62 092	13 705	21	8 802	397 646	1 662 867	438 504	746 748	69 637	12 831	44	572	414 501	261 994	30 427
Cuxhaven	2 385	297	162	-	445	1 643	-	-	1 181	596	-	-	-	585	-	-
Bremische Häfen	859 603	40 694	-	326	1 039	238 530	579 014	197 819	600 784	27 043	-	128	4 387	281 017	288 209	70 677
davon:																
Bremen Stadt	777 413	39 918	-	326	1 039	217 201	518 929	175 068	489 835	26 390	-	128	4 387	256 628	202 302	49 816
Bremerhaven	82 190	776	-	-	-	21 329	60 085	22 751	110 949	653	-	-	-	24 389	85 907	20 861
Brake	96 936	5 050	-	-	-	14 085	77 801	27 645	18 707	480	-	-	1 728	16 499	-	-
Nordenham	114 790	8 906	-	-	-	53 587	52 297	3 819	68 068	655	-	-	-	37 194	30 219	-
Wilhelmshaven	787 205	545	-	-	-	48 992	737 668	-	1 403	760	-	-	-	643	-	-
Emden	576 705	2 652	-	-	322	287 056	286 675	16 429	142 462	83 658	-	-	250	47 601	10 953	-
Übrige Häfen in:																
Schlesw.-Holst.	21 287	8 490	450	-	618	12 179	-	-	10 031	7 925	291	-	-	2 106	-	-
Niedersachsen	29 283	14 801	3 582	-	1 291	13 191	-	-	7 448	5 679	463	-	-	1 769	-	-
Gesamtverkehr	4 988 559	218 372	22 325	347	29 917	1 234 152	3 505 771	704 360	1 764 205	210 436	17 871	172	6 937	953 485	593 175	101 104
Dagegen Dez. 1959	4 953 757	215 493	27 142	663	49 387	1 345 983	3 342 231	805 829	1 752 523	182 477	10 074	54	8 544	897 751	663 697	114 502
Jan. 1959	3 711 907	129 097	22 512	-	75 481	909 709	2 597 620	782 203	1 244 035	130 837	16 819	473	2 538	636 821	473 366	80 491

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit dem Ausland, der in der Übersicht 5 gesondert nachgewiesen ist.- 2) Stand 31. Dez. 1937, z.Zt. unter fremder Verwaltung einschl. Danzig und Memel.

Gütergruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
b) nach Gütergruppen																
Kartoffeln	141	13	-	-	-	128	-	-	759	16	-	-	-	355	388	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	403 502	19 690	-	-	2 679	91 778	289 355	191 579	136 221	23 104	5 655	-	-	113 092	25	-
Roggen- u. Weizenmehl	4 648	2 854	-	-	-	39	1 755	1 755	17 513	3 130	-	-	-	9 170	5 213	-
Molkereiprodukte	9 346	819	-	-	-	2 750	5 777	928	3 523	960	45	-	-	333	2 230	170
Zucker	1 029	10	-	-	-	291	728	-	8 681	1 110	1 110	-	-	2 441	5 130	9
Lebende Tiere	20 831	138	-	-	1 714	18 979	-	-	139	136	-	-	-	1	2	2
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	248 229	1 072	-	-	-	43 111	204 046	37 954	10 729	999	-	-	-	9 617	113	83
And. Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	197 229	9 274	7	-	292	41 147	146 516	23 404	46 177	7 873	161	-	-	16 416	21 888	6 180
Futtermittel	131 684	8 440	-	-	-	18 775	104 469	14 652	54 658	7 902	-	-	-	46 540	216	104
Kalidüngemittel	-	-	-	-	-	-	-	-	128 290	-	-	-	-	73 030	55 260	22 339
Andere Düngemittel	7 112	2 127	1 040	-	-	4 319	666	141	101 959	990	-	-	-	22 580	78 389	1 568
Salz	152	2	-	-	-	150	-	-	22 650	-	-	-	-	19 476	3 174	-
Chem. Erzeugnisse, außer Düngemittel	30 230	790	516	-	1 764	9 631	18 045	12 868	59 850	2 242	1 210	-	250	33 296	24 062	2 923
Steinkohle	456 821	87 978	6 245	-	22 897	39 143	306 803	306 803	344 051	82 458	-	-	-	219 088	42 505	-
Braunkohle	425	425	185	-	-	-	-	-	2 690	261	-	-	-	2 429	-	-
Torf	11	11	-	-	-	-	-	-	4 414	7	-	-	-	126	4 281	4 147
Erze	834 069	648	636	-	-	421 667	411 754	271	492	346	346	-	-	92	54	26
Holz und Holzwaren	88 356	2 490	-	251	-	32 966	52 649	3 581	10 945	2 739	-	-	-	5 021	3 185	710
And. unbearb. Holz	699	189	-	-	-	367	143	66	467	426	-	-	-	41	-	-
Grubenholz	8 011	-	-	-	-	8 011	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Papierholz, Zellstoff	60 616	747	2	-	-	49 338	10 531	8 596	3 447	542	-	-	-	107	2 798	121
Papier und Pappe	47 656	127	-	21	-	43 930	3 578	3 399	16 918	7	-	-	-	3 220	13 691	525
Rohstoffe u. Halbwaren der Textilwirtschaft	87 412	4 179	-	-	-	14 187	69 046	32 703	17 856	4 208	-	-	-	6 527	7 121	2 738
Eisen u. Stahl, Eisen- und Stahlwaren	45 781	10 777	9 685	-	28	29 225	5 751	4 207	326 842	2 005	259	128	6 226	129 972	188 511	28 603
Schrott	1 401	357	-	-	-	876	168	-	33 894	9 273	8 072	-	-	23 791	830	-
Fahrzeuge	1 614	349	-	75	-	660	530	476	46 010	330	-	-	-	11 169	34 511	13 379
Mineralöl u. -derivate	1 990 728	38 994	407	-	-	234 617	1 717 117	11 208	174 339	43 300	960	-	-	128 134	2 905	134
Steine und Erden	74 688	8 386	1 086	-	-	65 638	664	17	12 984	6 183	-	-	-	2 050	4 751	166
Zement	7 819	7 427	365	-	-	390	2	2	34 328	5 349	-	-	-	1 746	27 233	214
Umsugsgut, gebr. Verp.	2 900	301	-	-	-	1 267	1 332	379	2 181	367	30	-	-	173	1 101	536
Sonstige Güter (dar. Rohphosphate)	225 419 (50 565)	9 758	2 151	-	543	60 772 (8 242)	154 346 (42 323)	49 371 (23 577)	141 198	4 173	33	44	461	72 912	63 608	16 427
Gesamtverkehr	4 988 559	218 372	22 325	347	29 917	1 234 152	3 505 771	704 360	1 764 205	210 436	17 871	172	6 937	953 485	593 175	101 104

Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen ¹⁾
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Januar 1960
- Tonnen -

Gütergruppe	Empfang der Binnenhäfen aus					Versand der Binnenhäfen nach		
	der sowj. Bes.Zone	den Ostgeb. d.Dt.Reiches ²⁾	dem Ausland			dem Ausland		
			Rhein-See-	Ems-See-	Weser-See-	Rhein-See-	Ems-See-	Weser-See-
	Verkehr							
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	-	-	2 354	-	100	-	-	-
Roggen- u. Weizenmehl	-	-	28	-	-	300	-	-
Molkereiprodukte	-	-	-	-	-	-	-	-
Zucker	-	-	93	-	-	50	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	-	-	4	-	-	-	-	-
Anderer Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	-	-	1 100	-	128	470	-	-
Futtermittel	-	-	10	-	-	241	-	-
Kalidüngemittel	-	-	-	-	-	1 721	-	-
Anderer Düngemittel	-	-	-	-	-	1 624	-	-
Salz	-	-	-	-	-	5 260	-	-
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemittel	-	-	900	-	-	426	-	-
Steinkohle	-	-	-	-	-	-	601	-
Braunkohle	-	-	-	-	-	-	-	-
Torf	-	-	-	-	-	-	-	-
Erze	-	-	1 313	-	345	1	-	-
Holz u. Holzwaren	-	-	4 750	230	423	435	-	-
Anderes unbearb. Holz	-	-	928	-	-	-	-	-
Grubenholz	-	-	-	-	152	-	-	-
Papierholz, Zellstoff	-	-	2 882	-	263	-	-	-
Papier und Pappe	-	-	104	-	62	30	-	-
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	-	-	80	-	-	9	-	-
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	-	-	3 376	-	215	6 108	-	401
Schrott	-	-	1 459	-	1 931	10	-	-
Fahrzeuge	-	-	346	-	-	13	-	-
Mineralöl u. -derivate	-	-	23	-	-	36	-	-
Steine und Erden	-	-	10	-	-	673	-	-
Zement	-	-	1	-	-	10	-	-
Umzugsgut, gebr. Verpackungen	-	-	24	-	-	2	-	-
Sonstige Güter	-	-	3 640	-	-	1 172	-	-
Insgesamt	-	-	23 425	230	3 619	18 591	601	401
Dagegen Dezember 1959	-	-	5 816	5 332	3 764	3 818	2 719	359
Januar 1959	-	-	28 264	1 405	3 421	20 726	-	706

1) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe).- 2) Stand 31. Dez. 1937, z.Zt. unter fremder Verwaltung einschl. Danzig und Memel.

Übersicht b: Gesamtverkehr auf dem Nord-Deisee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge im Januar 1960

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)								
	Alle Fahrzeuge			davon						Alle Fahrzeuge			davon					
				deutsche			ausländische						deutsche			ausländische		
				Fahrzeuge									Fahrzeuge					
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe ¹⁾	2 621	1 656,0	2 994,5	1 690	410,6	730,3	931	1 245,2	2 264,2	2 715	1 622,1	3 277,0	1 688	452,2	811,1	1 027	1 369,9	2 465,9
darunter:																		
Tanker	262	463,0	818,5	164	42,1	80,2	98	421,0	738,3	257	439,9	783,0	155	50,6	95,4	102	389,3	687,6
Binnenschiffe	200	8,1	15,1	200	8,1	15,1	-	-	-	163	6,9	13,1	162	6,9	12,9	1	0,0	0,3
Fischereifahrzeuge	38	4,7	13,2	26	3,2	9,3	12	1,5	4,0	44	4,4	12,8	31	4,2	12,2	13	0,2	0,6
Dienstfahrzeuge	47	2,9	7,5	46	2,3	6,0	1	0,6	1,6	41	4,5	10,9	39	1,5	3,8	2	3,0	7,1
Kriegsfahrzeuge	47	8,9	21,3	46	8,7	20,9	1	0,2	0,5	47	10,2	22,8	47	10,2	22,8	-	-	-
Geräte	16	2,6	3,9	12	1,9	2,8	4	0,6	1,1	17	2,6	4,4	11	1,2	2,3	6	1,4	2,1
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	0,0	-	-	-	1	0,0	0,0
Insgesamt	2 769	1 675,0	3 040,5	1 820	427,0	769,3	949	1 248,1	2 271,2	2 865	1 843,8	3 327,9	1 816	469,3	852,2	1 049	1 374,6	2 475,7
Dagegen Dezember 1959	2 881	1 744,1	3 169,6	1 800	417,0	763,4	1 081	1 327,1	2 406,2	3 167	1 765,1	3 194,6	2 055	495,6	892,0	1 112	1 269,5	2 302,5
Januar 1959	2 493	1 274,7	2 307,9	1 712	387,2	685,7	781	887,4	1 622,2	2 689	1 465,9	2 672,7	1 764	425,4	752,6	925	1 040,6	1 920,1

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal¹⁾ nach Flaggen im Januar 1960

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		davon					Alle Schiffe		davon				
			mit Ladung			ohne Ladung				mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung in t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung in t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	3 378	863,0	2 482	662,8	1 370 066	896	200,2	2 498	758,7	2 112	614,1	1 264 085	386	144,6
Fremde Staaten	1 958	2 615,1	1 606	1 908,6	3 453 581	352	706,5	1 870	2 425,3	1 562	1 788,2	3 245 900	508	637,1
davon														
Belgien	8	25,4	3	11,9	26 450	5	13,5	8	25,4	3	11,9	26 450	5	13,5
Costa Rica	3	6,2	3	6,2	14 197	-	-	3	6,2	3	6,2	14 197	-	-
Dänemark	240	136,5	186	115,1	154 456	54	21,4	234	131,0	184	113,8	151 014	50	17,1
Finnland	213	319,7	191	252,2	535 237	22	67,4	212	315,5	191	252,2	535 237	21	63,3
Frankreich	26	33,2	16	19,8	37 387	10	13,4	24	31,0	15	18,8	35 087	9	12,3
Griechenland	17	83,2	10	53,9	89 111	7	29,3	15	63,9	8	34,6	78 707	7	29,3
Großbritannien	80	213,8	63	133,7	234 493	17	80,1	78	199,7	61	119,6	218 395	17	80,1
Italien	28	127,0	20	92,2	209 201	8	34,8	24	97,1	17	69,8	163 326	7	27,3
Liberia	37	152,9	23	84,3	178 678	14	68,6	33	135,3	22	80,0	168 878	11	55,3
Niederlande	592	242,2	503	182,5	328 457	89	59,8	543	198,5	483	160,3	285 779	60	38,2
Norwegen	108	324,0	75	198,7	384 973	33	125,3	100	291,7	69	176,4	329 856	31	115,3
Panama	10	28,9	7	17,1	39 525	3	11,8	10	28,9	7	17,1	39 525	3	11,8
Polen	113	156,0	110	139,7	219 220	3	16,3	111	155,0	108	138,7	219 120	3	16,3
Schweden	247	292,4	216	241,6	465 267	31	50,8	242	274,9	213	231,0	446 417	29	43,8
Sowjetunion	180	313,7	133	224,0	339 772	47	89,6	177	311,3	131	222,4	336 755	46	88,9
Spanien	7	8,1	5	5,4	7 590	2	2,7	7	8,1	5	5,4	7 590	2	2,7
Türkei	2	7,1	1	5,2	8 080	1	1,9	2	7,1	1	5,2	8 080	1	1,9
Vereinigte Staaten	6	28,6	5	24,1	29 542	1	4,5	6	28,6	5	24,1	29 542	1	4,5
Übrige	41	116,2	36	100,8	151 945	5	15,4	41	116,2	36	100,8	151 945	5	15,4
Insgesamt	5 336	3 478,1	4 088	2 571,4	4 823 647	1 248	906,7	4 368	3 184,0	3 674	2 402,2	4 509 985	694	781,7
Dagegen Dezember 1959	5 672	3 469,7	4 437	2 572,0	5 162 644	1 235	897,7	4 683	3 220,3	4 019	2 419,6	4 876 572	664	800,7
Januar 1959	4 903	2 699,5	3 793	1 969,2	3 691 518	1 110	730,3	3 981	2 420,6	3 407	1 829,1	3 446 710	574	591,5

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Gütergruppen im Januar 1960

- Tonnen -

Gütergruppe	Ins- gesamt	davon							
		Richtung Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Richtung Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
Massengüter	3 789 813	522 091	1 469 072	62 766	172 551	489 568	996 939	42 416	34 410
davon:									
Kohle	654 522	167 588	109 721	1 351	10 176	37 569	319 551	8 566	-
Erze	392 463	6 204	134 041	-	2 785	86 470	162 963	-	-
Kiesabbrände	52 372	4 460	-	3 410	-	20 481	23 430	591	-
Eisen	107 468	48 729	38 534	-	-	8 653	7 398	1 494	2 660
Holz	296 123	-	180	50	-	133 813	161 635	445	-
Zellulose	180 118	330	-	-	-	38 587	140 701	500	-
Getreide	290 232	99 777	115 393	7 127	-	50 778	15 427	1 730	-
Futtermittel	107 450	77 696	5 594	3 795	1 898	1 395	15 190	1 465	417
Düngemittel	170 490	23 005	73 521	3 230	23 392	20 127	25 162	2 053	-
Salz	7 401	2 513	4 888	-	-	-	-	-	-
Mineralöl u. -derivate	1 043 393	32 159	771 033	40 248	134 225	3 546	13 217	17 932	31 033
Andere Massengüter	487 781	59 630	216 167	3 555	75	88 149	112 265	7 640	300
Stückgüter	1 030 836	129 969	351 755	-	50	121 198	426 395	799	670
Lebendes Vieh	2 998	-	-	-	-	1 259	1 739	-	-
Gesamtverkehr	4 823 647	652 060	1 820 827	62 766	172 601	612 025	1 425 073	43 215	35 080
Dagegen Dezember 1959	5 162 644	597 738	2 045 663	78 246	122 084	753 032	1 480 139	54 168	31 574
Januar 1959	3 691 518	534 793	1 161 489	69 179	94 478	556 516	1 193 912	54 576	26 575